

Schwandorfs Filmer und Fotografen bundesweit bekannt

Ausstellungserfolge der Fotogruppe im Bundesbahn-Sozialwerk / Bisher 16 000 Meter Film bespurt

Schwandorf (zs). Die Fotogruppe im Bundesbahn-Sozialwerk wirkte 1980 vor allem mit der „ersten Schwandorfer Schmalfilmwoche“ aber auch mit Film- und Dia-Reiseberichten weit in die Öffentlichkeit hinein. Hinzukamen bundesweite Ausstellungserfolge. Die Mühe und der Idealismus der Aktiven, die das erneuerte Farbphoto-Labor fleißig nutzten, wurden bei der Jahreshauptversammlung am Dienstag in der Drei-Linden-Gaststätte gewürdigt. Die Vorstandschaft mit Walter Gradl an der Spitze wurde für weitere zwei Jahre bestätigt.

Vorsitzender Gradl ehrte das Gründungsmitglied Lorenz Wiesinger nachträglich zum 70. Geburtstag mit einem großen Farbphoto von einer alten Dampflokomotive, wie sie Wiesinger viele Jahre als Lokführer gefahren hatte. Gradl gab einen Zweijahresbericht von der Tätigkeit der Fotogruppe, die jetzt 182 Mitglieder zählt. Eine stattliche Zahl öffentlicher Dia- und Schmalfilmvorträge von Mitgliedern und Gastreferenten habe die weite Welt, aber auch die engere und weitere Heimat vielen Besuchern nahegebracht. In technischen Vorträgen informierten die Fachgruppenleiter über Schmalfilmvertonung und Farblaborarbeiten. Es gab zwei Theaterfahrten zur Luisenburger und Foto-Wanderungen.

Den nachhaltigsten Publikumerfolg erzielten Helmut Gurdan und Mitarbeiter mit dem Tonbild „Weihnachtliche Impressionen“, das an Weihnachten 1980 bei 14 Vereinen aber auch in zwei Altenheimen vorgeführt wurde. Besonders die betagten Leute waren sehr beeindruckt und wünschten ähnliche halbstündige Tonbilder auch bei anderen Anlässen während des Jahres, gab Gradl zu bedenken. Besuch wurde die BSW-Bezirksversammlung und die internationale Foto-Ausstellung in Nürnberg sowie die Jubiläumssfeier der Fotogruppe Weiden. Die Dunkelkammer wurde erneuert und vergrößert; es wurden wertvolle Geräte beschafft; Zubehör wurde zum Teil in eigener Arbeit erstellt. Der Erfolg der Farblaborarbeit habe sich zudem im Verkauf von Bildern an die Sparkasse im Zuge eines öffentlichen Wettbewerbs gezeigt.

Bei der BSW-Hauptausstellung wurde Albert Liebl mit Urkunde bestätigt, daß er zu den acht besten Foto-Ausstellern im bundesweiten BSW-Bereich zählt. Auch andere Mitglieder hatten Erfolg: Bei den Kemptener Fototagen rangierten die Schwandorfer bei insgesamt 4765 Einsendungen unter den ersten 200 und erhielten schöne Sachpreise. Gradl dankte allen Aktiven und Helfern und würdigte die gute Zusammenarbeit mit anderen Fotogruppen im Stadtgebiet.

Kassier Karl Macht gab einen positiven Kassenbericht: Über 4000 DM wurden für die Neuausstattung des Farblabors und weitere 1400 DM für Zubehör nutzbringend ausgegeben. Filmgruppenleiter Georg Wein würdigte das allgemeine Interesse am ersten Schmalfilm-Wettbewerb: 37 eingesandte Filme, auch von Nichtmitgliedern, wurden von einer Jury der Foto- und Filmgruppe Regensburg bewertet. Wein trug die ausführliche Begründung der Jury, die anerkannte Wettbewerbsrichtlinien befolgt hatte, zu den preisgekrönten Filmen vor. Diesen wurde die gute Übersetzung einer einfachen Grundidee in konzentrierte Handlungen, durchsetzt mit Überraschungseffekten oder witzigen Einblendungen und harmonische Gestaltung bescheinigt.

Aufschwung in der Farblabor- und Filmarbeit

Mit dem Tonspurgerät wurden bisher 16 000 Meter Film bespurt. Der Kauf eines besseren Spurgerätes werde erwogen. Technischer Leiter Albert Liebl würdigte den großen Aufschwung in der Fotogruppe, vor allem in der Farblabor- und Filmarbeit. Das Interesse daran nahm seit zwei Jahren sprunghaft zu. Das vor zwei Jahren aufgestellte Programm sei dank des „Managements“ von Walter Gradl erfüllt worden. BSW-Ortsbeauftragter Michael Krämer dankte der Vorstandschaft und allen Aktiven für Fleiß und Mühe. Die Schwandorfer Fotogruppe sei durch vorbildliche Gemeinschaftsarbeit eine der rührigsten im weiten BSW-Bezirk Nürnberg. Damit wurden auch Interessen Schwandorfs vertreten.

Die fällige Neuwahl ergab nur geringfügige personelle Veränderungen in der Vorstand-



Der wiedergewählte Vorsitzende Walter Gradl (rechts) ehrte Lorenz Wiesinger zum 70. Geburtstag mit einem Farbphoto.

Bild: Seiler

schaft. Demnach ist 1. Vorsitzender wieder Walter Gradl; 2. Gustav Fickenscher; Schriftführer Dieter Habinger; Kassier Karl Macht; technischer Leiter Albert Liebl; 1. Filmgruppenleiter Georg Wein; 2. (neu) Gerhard Braun; Dunkelkammerwart Konrad Treu; Beisitzer Georg Vogl, Lorenz Wiesinger und Max Weigert; Kassenprüfer Rudolf Sauerer. Gradl erläuterte das Programm 1981 der Fotogruppe: Am 10. Februar bringt M. Müller einen Diavortrag „Kreuzfahrt im östlichen Mittelmeer“. Technische Film- und Diavorträge, Fotowanderungen, einige Dia-Reiseberichte, ein großer Filmabend und schließlich ein vereinsinterner Dia-Wettbewerb zum Thema: „Schwandorf, die große Kreisstadt“ runden das Jahresprogramm ab.